

# Niederschrift

---

## Haupt- und Planungsausschuss 07.10.14, um 18.30 Uhr (12. Sitzung)

öffentlicher Teil

Festsaal im Rathaus Schwarzenbek,  
Ritter-Wulf-Platz 1, 21493 Schwarzenbek

Protokollverantwortliche/r: Hermann Boldt (Tel.: 881-165)

Beginn: **18.30 Uhr**

Ende: **20.05 Uhr**

### Anwesende

---

#### Vertreterinnen und Vertreter des Gremiums

- |                            |                                |
|----------------------------|--------------------------------|
| 1. Wladow, Heike           | Vorsitzende                    |
| 2. Heyer-Borchelt, Susanne | Stadtverordnete                |
| 3. Freiberg, Konrad        | Stadtverordneter               |
| 4. Moldenhauer, Gerhard    | Stadtverordneter               |
| 5. Wiese, Reinhard         | Stadtverordneter               |
| 6. Witt, Teja              | Stadtverordneter für Herrn Ewe |
| 7. Kranacher, Jörn         | Stadtverordneter               |
| 8. Stolze, Helmut          | Stadtverordneter               |

#### Es fehlt:

- |                          |                  |
|--------------------------|------------------|
| 1. Schirmacher, Matthias | Stadtverordneter |
|--------------------------|------------------|

#### Gäste

- |                         |                            |
|-------------------------|----------------------------|
| 1. Rose, Heinz-Werner   | Stadtverordneter           |
| 2. Jekubik, Rüdiger     | Stadtverordneter           |
| 3. Lonsert, Thomas-Renè | Stadtverordneter           |
| 4. Picker, Maik         | Stadtverordneter           |
| 5. Steincke, Klaus      | Stadtverordneter           |
| 6. Schröder, Eberhard   | Stadtverordneter           |
| 7. Jennrich, Margret    | Stadtverordnete            |
| 8. Scheele, Jörg        | Seniorenbeirat             |
| 9. Herr Follert         | Kabel Deutschland zu Top 6 |
| 10. Herr Rode           | Kabel Deutschland zu Top 6 |

#### Von der Verwaltung

- |                         |  |
|-------------------------|--|
| 1. Hinzmann, Ralf       | Fachbereich 3                            |
| 2. Borchers-Seelig, Ute | Fachbereich 4                            |
| 3. Scheerer, Petra      | Fachbereich 1                            |
| 4. Rühl, Birgit         | Personalrat                              |
| 5. Boldt, Hermann       | Fachbereich 3, Protokollverantwortlicher |

## Tagesordnung

---

1. Eröffnung der Sitzung
2. Beschlussfassung über den nicht öffentlichen Teil in nicht öffentlicher Sitzung
3. Hinweise zur Tagesordnung (bei Bedarf)
4. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 16.09.2014 (öffentlicher Teil)
5. Einwohnerfragestunde
6. Kabel Deutschland -Vortrag über den Stand des Breitbandausbaus-
7. Haushalt 2015 – Ziele und Eckwerte –
8. Partnerschaftsvereinbarung mit Haimen
9. Gründung der Bürgerstiftung Schwarzenbek
10. B-Plan 43 Im Strange Süd -Städtebaulicher Vertrag-
11. B-Plan 54 Fläche oberhalb des Gymnasiums -Erschließungsvertrag-
12. Anfragen, Mitteilungen und Hinweise
13. Anträge

## Sitzungsverlauf

---

*(HAPL, 07.10.2014, öffentlich)*

### 1. Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende des Haupt- und Planungsausschusses eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

*(HAPL, 07.10.2014, öffentlich)*

### 2. Beschlussfassung über den nicht-öffentlichen Teil in nicht-öffentlicher Sitzung

Es wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

Die Vorsitzende schlägt vor, aus zeitlichen Gründen den nichtöffentlichen Top 17 – **Betriebliches Gesundheitsmanagement** – an den Anfang der nichtöffentlichen Sitzung zu verlegen, damit die eingeladene Referentin nicht zu lange warten muss.

Die Vorsitzende lässt hierüber abstimmen:

#### **Abstimmungsergebnis**

|                        |           |
|------------------------|-----------|
| <b>Ja:</b>             | <b>8</b>  |
| <b>Nein:</b>           | <b>-</b>  |
| <b>Enthaltungen:</b>   | <b>-</b>  |
| <b>Nicht teilgen.:</b> | <b>--</b> |

Einstimmig wird der Verschiebung zugestimmt.

Zum Tagesordnungspunkt - **Partnerschaftsvereinbarung mit Haimen** – wird durch die Vorsitzende angeregt, über die Personen, die nach Haimen reisen, nicht im öffentlichen Teil zu sprechen. Der Ausschuss stimmt **einstimmig** zu.

Es wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt.

*(HAPL, 07.10.2014, öffentlich)*

### **3. Hinweise zur Tagesordnung (bei Bedarf)**

Die Vorsitzende verteilt eine Unterlage – AktivRegion-Sachsenwald-Elbe 2014-2023 – und schlägt vor, diese die Tagesordnung unter Top 7 einzufügen, da nach Ablauf der aktuellen ZPLR-Förderperiode ein Beschluss des Hauptausschusses vor der nächsten Stadtverordnetensitzung erforderlich ist.

Die Ausschussvorsitzende lässt über die ergänzte Tagesordnung abstimmen:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Beschlussfassung über den nicht öffentlichen Teil in nicht öffentlicher Sitzung
3. Hinweise zur Tagesordnung (bei Bedarf)
4. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 16.09.2014 (öffentlicher Teil)
5. Einwohnerfragestunde
6. Kabel Deutschland -Vortrag über den Stand des Breitbandausbaus-
7. AktivRegion Sachsenwald-Elbe 2014-2023
8. Haushalt 2015 – Ziele und Eckwerte –
9. Partnerschaftvereinbarung mit Haimen
10. Gründung der Bürgerstiftung Schwarzenbek
11. B-Plan 43 Im Strange Süd -Städtebaulicher Vertrag-
12. B-Plan 54 Fläche oberhalb des Gymnasiums -Erschließungsvertrag-
13. Anfragen, Mitteilungen und Hinweise
14. Anträge

Die folgenden Tagesordnungspunkte der nichtöffentlichen Sitzung verschieben sich entsprechend.

**Einstimmig** wird der ergänzten Tagesordnung zugestimmt.

*(HAPL, 07.10.2014, öffentlich)*

### **4. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 16.09.2014 (öffentlicher Teil)**

Die Niederschrift ist allen Ausschussmitgliedern zugegangen. Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben; sie gilt somit als genehmigt.

*(HAPL, 07.10.2014, öffentlich)*

### **5. Einwohnerfragestunde**

Herr Kluckert von der Interessengemeinschaft der Anwohner Im Strange Nord – Hs.-Nr. 4-14 – bedankt sich für die frühzeitige Information der Grundeigentümer zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 43 der Stadt Schwarzenbek. Zum Tagesordnungspunkt 10 bittet die Interessengemeinschaft, den Vertrag unter § 1 Abs. 2 – Leistungsaufzählung, Spiegelstrich 5: Ausbau der Straße – entsprechend ihren Wünschen zu ändern. Er verteilt hierzu eine Eingabe - Anlage -.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

*(HAPL, 07.10.2014, öffentlich)*

### **6. Kabel Deutschland -Vortrag über den Stand des Breitbandausbaus-**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt die Ausschussvorsitzende Herrn Follert und Herrn Rode von Kabel Deutschland.

Herr Follert stellt sich vor und erläutert mit Hilfe einer PowerPoint-Präsentation die Strukturen von Kabel Deutschland und die Versorgung durch Glasfasernetze im Bundesgebiet. Ziel ist, alle Haushalte mit einer schnellen Internetverbindung mit 50 Megabit/pro Sekunde zu versorgen. In Schwarzenbek erfasst das Netz bereits alle Wohngebiete, bis auf die Gewerbegebiete.

Nach einer kurzen Aussprache bedankt sich die Ausschussvorsitzende bei den Referenten und verabschiedet diese.

*(HAPL, 07.10.2014, öffentlich)*

## **7. AktivRegion Sachsenwald-Elbe 2014-2023**

Verwaltungsseitig wird der Beschlussvorschlag eingebracht und hierzu auf die Förderungen der AktivRegion in Schwarzenbek – Altes Amtsgericht und Familienzentrum der Kirche - hingewiesen.

Da kein Beratungsbedarf besteht, lässt die Ausschussvorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen:

### **Beschlussvorschlag:**

Wir - die Stadt Schwarzenbek – beschließen einen Teil der Gebietskulisse der LAG AktivRegion Sachsenwald-Elbe im Rahmen der ELER-Förderung (2014-2023) zu werden.

Wir beschließen, die von uns gemeinsam mit den weiteren Akteuren erarbeiteten IES aktiv umzusetzen.

Zur Umsetzung der Strategie ist die Bereitstellung von öffentlichen Kofinanzierungsmitteln für die Jahre 2015-2023 für das Betreiben der Lokalen Aktionsgruppe (inkl. Sensibilisierung- und Netzwerkkosten) sowie Mittel zur Sicherung von Projekten in privater Trägerschaft mit in der Strategie dokumentierter Höhe erforderlich.

An dieser Mittelbereitstellung beteiligen wir uns mit einem jährlichen Umlagebetrag von 0,67 EUR pro Einwohner. Die Zusage steht unter dem Vorbehalt des jeweiligen Haushaltbeschlusses.

Wir sind darüber hinaus bereit, für Projekte in eigener Trägerschaft bzw. mit eigener Beteiligung die erforderliche Kofinanzierung bereitzustellen.

### **Abstimmungsergebnis**

|                        |          |
|------------------------|----------|
| <b>Ja:</b>             | <b>8</b> |
| <b>Nein:</b>           | -        |
| <b>Enthaltungen:</b>   | -        |
| <b>Nicht teilgen.:</b> | --       |

Einstimmig wird der Stadtverordnetenversammlung empfohlen, den o. a. Beschluss herbeizuführen.

*(HAPL, 07.10.2014, öffentlich)*

## **8. Haushalt 2015 – Ziele und Eckwerte -**

Die Vorsitzende stellt zur Diskussion, dass zunächst ein Haushalt erstellt wird, der nur die Pflichtausgaben und die Ausgaben enthält, zu denen die Stadt rechtlich verpflichtet ist. In einem Nachtrag nach Vorlage der Eckwerte kann eine Anpassung erfolgen. Ferner sollte der Haushalt keine Kreditaufnahme enthalten. Eine Interimshaushaltsführung ist zu vermeiden.

Es folgt ein reger Meinungsaustausch. Fazit ist, dass weiter an der zurzeit geübten Praxis festgehalten werden soll.

*(HAPL, 07.10.2014, öffentlich)*

## **9. Partnerschaftsvereinbarung mit Haimen**

Verwaltungsseitig wird berichtet, dass sich nach Unterzeichnung der Vereinbarung bisher 5 Firmen aus China im Stadtgebiet angesiedelt haben. Nicht nur für die Stadt Schwarzenbek ist dies ein Erfolg, sondern auch positiv für die Region. Aus diesem Grund soll jetzt auch die Vereinbarung auf Grund der erfolgreichen Zusammenarbeit ohne eine Zeitbegrenzung verlängert werden.

Da kein weiterer Beratungsbedarf besteht, lässt die Ausschussvorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen:

### **Beschlussvorschlag:**

Der als Anlage beigefügte Entwurf der Vereinbarung zwischen den Städten Haimen und Schwarzenbek ist der chinesischen Partnerstadt zur Abstimmung vorzulegen und bei Zustimmung während des Delegationsbesuchs in China zu unterzeichnen.

### **Abstimmungsergebnis**

|                        |          |
|------------------------|----------|
| <b>Ja:</b>             | <b>8</b> |
| <b>Nein:</b>           | -        |
| <b>Enthaltungen:</b>   | -        |
| <b>Nicht teilgen.:</b> | --       |

Einstimmig wird der Entwurf der Vereinbarung zwischen den Städten Haimen und Schwarzenbek zugestimmt.

*(HAPL, 07.10.2014, öffentlich)*

## **10. Gründung der Bürgerstiftung Schwarzenbek**

Nachdem in der letzten Sitzung die Bürgerstiftung Schwarzenbek durch den Vertreter der Raiffeisenbank eG vorgestellt wurde und sich die Fraktionen mit dem Thema auseinandergesetzt haben, wird jetzt vorgeschlagen, dass die Stadtwerke der Stiftung beitreten. Die Stadtwerke sollten zudem Mitglied im Kuratorium sein.

Die Ausschussvorsitzende bringt folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

### **Beschlussvorschlag:**

Die Gründung der Bürgerstiftung Region Schwarzenbek wird begrüßt. Es wird angeregt, dass die Stadtwerke Schwarzenbek Mitglied im Kuratorium werden sollen.

### **Abstimmungsergebnis**

|                        |          |
|------------------------|----------|
| <b>Ja:</b>             | <b>7</b> |
| <b>Nein:</b>           | -        |
| <b>Enthaltungen:</b>   | <b>1</b> |
| <b>Nicht teilgen.:</b> | --       |

*(HAPL, 07.10.2014, öffentlich)*

## **11. Bebauungsplan Nr. 43 - Städtebaulicher Vertrag**

Nach einer kurzen Einführung wird auf Grund der Eingabe der Interessengemeinschaft Im Strange, eine neue Formulierung für § 1 Abs. 2, Spiegelstrich 5, vorgeschlagen:

Ausbau entsprechend den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 43. Sollte eine Anbindung verkehrstechnisch an den Zubringer Nord möglich sein und gemäß Bebauungsplan festgesetzt werden, so ist der Knotenpunkt einschl. des Ausbaus der Straße Im Strange bis zu diesem Punkt durch den Vorhabenträger zu Lasten der Erschließung zu stellen. Sollte diese Lösung nicht genehmigungsfähig sein oder im Bebauungsplan Nr. 43

nicht festgesetzt werden, ist alternativ der Ausbau der Straße „Im Strange“ zwischen dem Anschlusspunkt „Albert-Schweitzer-Allee“ und Begrenzung des Plangebietes im Nordosten der Bebauungsplangrenze durch den Vorhabenträger zu Lasten der Erschließung zu erstellen.

Die Ausschussvorsitzende lässt nachdem kein weiterer Beratungsbedarf besteht, über den geänderten Erschließungsvertrag abstimmen:

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Haupt- und Planungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den anliegenden Städtebaulichen Vertrag zum B-Plan 43 zu beschließen.

#### **Abstimmungsergebnis**

|                        |           |
|------------------------|-----------|
| <b>Ja:</b>             | <b>8</b>  |
| <b>Nein:</b>           | <b>-</b>  |
| <b>Enthaltungen:</b>   | <b>-</b>  |
| <b>Nicht teilgen.:</b> | <b>--</b> |

**Einstimmig** wird der Stadtverordnetenversammlung empfohlen, den wie o. a. geänderten Erschließungsvertrag abzuschließen.

*(HAPL, 07.10.2014, öffentlich)*

#### **12. B-Plan Nr. 54 Fläche oberhalb des Gymnasiums -Erschließungsvertrag-**

Verwaltungsseitig erfolgt eine kurze Erläuterung mit dem Hinweis, dass hier, wie auch im Bebauungsplan Nr. 57 – Strangen Kamp – eine Unterhaltung der Grünanlagen sowie dem Spielplatz durch die Eigentümergemeinschaft erfolgen soll. Der Investor hat bereits vorab Zustimmung signalisiert. Weiter sollen die technischen Standards konkretisiert und vor der Stadtverordnetenversammlung der Vertrag einem Fachanwalt zur Prüfung vorgelegt werden.

Nachdem kein weiterer Beratungsbedarf besteht, lässt die Ausschussvorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen:

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Haupt- und Planungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den anliegenden Erschließungsvertrag - incl. Anlagen - zum B-Plan 54 zu beschließen.

#### **Abstimmungsergebnis**

|                        |           |
|------------------------|-----------|
| <b>Ja:</b>             | <b>7</b>  |
| <b>Nein:</b>           | <b>-</b>  |
| <b>Enthaltungen:</b>   | <b>1</b>  |
| <b>Nicht teilgen.:</b> | <b>--</b> |

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, den vorliegenden Erschließungsvertrag zu beschließen.

*(HAPL, 07.10.2014, öffentlich)*

#### **13. Anfragen, Mitteilungen und Hinweise**

Verwaltungsseitig wird mitgeteilt, dass

1. der Finanzplan zum Klimaschutzkonzept genehmigt wurde – Anlage -.
2. der Sitzungsplan für 2015 noch in Arbeit ist.

Auf Nachfrage aus dem Ausschuss wird ausgeführt, dass

1. der ein Termin für die Schulung der neuen Stadtverordneten noch nicht feststeht.
2. das Schleifen der Schienen – Bahnstrecke Hamburg/Berlin - noch nicht durchgeführt wurde.
3. zum Thema Markt 6 und 8 noch keine neuen Informationen weitergegeben werden können.

Die Ausschussvorsitzende gibt den Hinweis, dass eine Fachtagung zum Thema Radwege am 30. Oktober 2014 in Itzehoe stattfindet.

*(HAPL, 07.10.2014, öffentlich)*

#### **14. Anträge**

Es wird ein Antrag der CDU zu standesamtlichen Trauungen in Schwarzenbek eingebracht – Anlage -.

Nach einer kurzen Aussprache wird festgehalten, den Antrag vorerst in den Fraktionen zu erörtern. Die Verwaltung wird gebeten, hierzu eine Meinungsbildung vom Amt Schwarzenbek-Land einzuholen. Der Antrag wird zur Kenntnis genommen.

|                    |                            |
|--------------------|----------------------------|
| Heike Wladow       | Hermann Boldt              |
| gez.<br>27.10.2014 | gez.<br>13.10.2014         |
| Vorsitzende/r      | Protokollverantwortliche/r |